



Baden-Württemberg.de

📅 14.11.2023

KONGRESS BW

Ressourceneffiziente Lösungen sind unumgänglich



Zum zwölften KONGRESS BW, der Leitveranstaltung für Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft, treffen sich am 15. und 16. November 2023 über 1.000 Teilnehmende in Stuttgart. Aktuelles Praxiswissen und neueste Erkenntnisse werden in hochkarätig besetzten Podiumsdiskussionen und 15 Fachforen vermittelt.

Der Kongress des Landes Baden-Württemberg für Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft, kurz **KONGRESS BW**, hat sich in den letzten Jahren als Leitveranstaltung im deutschsprachigen Raum etabliert. Expertinnen und Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft diskutieren auch dieses Jahr wieder über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Kreislaufwirtschaft sowie Fragen der strategischen Rohstoffsicherung und resilienten Rohstoffversorgung.

Die diesjährige Veranstaltung findet im **Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle** statt. Eine Teilnahme ist live vor Ort oder digital per Livestream möglich.

Perspektivenwechsel durch Panelgäste

In vier Plenen beziehen Umweltministerin **Thekla Walker** und Wirtschaftsministerin **Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut**, Umweltstaatssekretär **Dr. Andre Baumann** sowie führende Köpfe aus der Wirtschaft Stellung. Besonderer Reiz beim KONGRESS BW ist auch dieses Jahr wieder der Perspektivwechsel, diesmal verkörpert durch Marc Elsberg, Bestsellerautor, und Sophia Hoffmann, Köchin und Autorin.

Veränderung notwendig

„Vor dem Hintergrund der schon jetzt so stark spürbaren Folgen aktueller Krisen sowie des Klimawandels, muss der effiziente Einsatz von Ressourcen und deren Schonung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft eine noch größere Rolle einnehmen als bisher“, unterstreicht Umweltministerin Thekla Walker im Vorfeld des Kongresses.

„Die Gesellschaft braucht dringend eine Transformation, um dem Klimawandel gemeinsam begegnen zu können. Das Land schafft dafür verschiedene Leitplanken und Instrumente, um Impulse für einen Wandel zu geben. Diese Impulse können Unternehmen bei ihren eigenen Transformationsprozessen unterstützen. Der KONGRESS BW zeigt neue Möglichkeiten und Best-Practice-Beispiele auf und bietet Raum für Diskussionen“, betont Umweltministerin Thekla Walker. „Es ist mir ein Anliegen, dass diese Transformation schnell gelingt. Klimaschutz durch Deindustrialisierung kann keine Lösung sein. Wir müssen Wege finden, damit Klimaschutz und Industrie zusammengehen.“

Klimaschutz durch ausgewogene Wirtschaftspolitik

„Wirkungsvoller Klimaschutz braucht marktwirtschaftliche Dynamik und unternehmerische Freiheit. Nur so können wir Arbeitsplätze und Wohlstand erhalten und gleichzeitig Klimaneutralität erreichen. Es ist entscheidend, unsere Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und unseren Industriestandort zu erhalten. Dazu brauchen wir eine ausgewogene Wirtschaftspolitik, um einerseits zukunftsweisende Schlüsseltechnologien nach Baden-Württemberg zu holen und andererseits unseren starken Mittelstand in der aktuellen Transformation bestmöglich zu unterstützen“, so Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.

Zwölfter KONGRESS BW

Der Ressourceneffizienz- und Kreislaufwirtschaftskongress **KONGRESS BW** wird von der **Landesagentur Umwelttechnik BW** veranstaltet. Das **Staatsministerium**, **Umweltministerium**, **Wirtschaftsministerium** und **Wissenschaftsministerium** sowie zahlreiche Verbände, Organisationen und Forschungseinrichtungen unterstützen und fördern den Kongress.

Wie in den vergangenen Jahren bietet das vielseitige **Programm** zahlreiche Fachvorträge, vertiefende Diskussionsrunden und Arbeitsforen zu den Themen Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft. Die Veranstaltung bietet einen umfassenden Überblick über aktuelle Trends und konkrete Praxisbeispiele.

Aus der Politik werden Umweltministerin Thekla Walker, Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut und Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann teilnehmen und neben spannenden Reden und Impulsvorträgen in Talkrunden zu aktuellen Themen mit den Gästen diskutieren.

Neu ist das GreenJobs Recruiting: Hier werden Fachkräfte sowie Absolventinnen und Absolventen mit Unternehmen zusammengebracht, die auf dem Weg der Transformation sind oder „grüne Technologien“ entwickeln und nutzen. Ein separater Ausstellungsbereich ist für das neue GreenJobs Recruiting reserviert, um ungestört und locker ins Gespräch zu kommen. Wer das Kennenlernen geplant angehen will, kann vorab per Online Tool einen Termin Slot vereinbaren.

#Bildung und Wissenschaft #Forschung #Wirtschaft #Energie #Erneuerbare Energien #Umweltschutz
#Klimaschutz

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/ressourceneffiziente-loesungen-sind-unumgaenglich>